



öffentlich

Betreff:
Fähre nach Hermannswerder

Erstellungsdatum 14.07.2004

Eingang 902:

Einreicher: Fraktion PDS

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
01.11.2000	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, auf den Verkehrsbetrieb einzuwirken mit dem Ziel, die Personenfähre Kiewitt-Hermannswerder im Sinne kundenorientierten Services weiterzuentwickeln. Dabei ist nach erfolgter Verbesserung der Fahrtenhäufigkeit und Veränderung des Fahrpreises insbesondere die Tagesdienstzeit im Sinne echten Kundendienstes zu entwickeln.

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die Fährverbindung ist ökologisch und praktisch sinnvoll, touristisch interessant und wird derzeit nicht ihren Möglichkeiten entsprechend genutzt.

Fährverbindungen in den Abendstunden fehlen insbesondere im Sommer. Der Preis ist u. a. für Familien mit Fahrrädern unangemessen hoch. Die Möglichkeiten zur Verbesserung sollten effektiv genutzt werden.